

# Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Winnigen am Dienstag, 14.03.2017, um 19:30 Uhr im Weinhaus Hoffnung, Fährstraße 37.

Zur Sitzung wurde mit Schreiben vom 08.03.2017 eingeladen.  
Sitzungstag und Tagesordnung waren ortsüblich bekannt gemacht.

Unter Vorsitz des Ortsbürgermeisters Eric Peiter

waren anwesend: Birgitt Schaaf, Erste Beigeordnete  
Sabrina Blum, Beigeordnete  
Hans Joachim Schultz, Beigeordneter (bis 19:50 Uhr)

sowie die Ratsmitglieder: Stefan Alt  
Jutta Bast  
Günter Chrubasik  
Janine Jacobs  
Manfred Knebel (ab 20:15 Uhr, TOP 4 der öff. Sitzung)  
Oliver Knebel  
Wolfram Krall  
Sabine Krause  
Uwe Krauskopf  
Stefan Krumbhorn  
Thomas Lange  
Carina Lehnigk  
Michael Müller  
Max Op den Camp  
Achim Reick  
Ida Saas  
Dr. Wolfgang Schmid  
Hans-Joachim Schu-Knapp  
Manfred Traus

es fehlte: Bernd Engelmann

außerdem waren anwesend: Sebastian von Bredow (Büro Stadt-Land-plus; bis einschl. TOP 4 der öffentlichen Sitzung)  
Martin Moser als Beauftragter und Schriftführer  
von der Verbandsgemeindeverwaltung Rhein-Mosel

Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begründet Herr Beigeordneter Schultz einen Antrag auf Ergänzung der Tagesordnung um den TOP „Reparatur der Weinbergswege“. Die Dringlichkeit sei gegeben, da sich bestehende Schäden zu vergrößern drohten und die Wandersaison vor der Tür steht. Die anschließende Abstimmung über die Aufnahme des Tagesordnungspunktes ergibt folgendes Ergebnis:

**Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen / 10 Nein-Stimmen / 7 Enthaltungen**

Der Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung ist somit abgelehnt. Daraufhin erklärt Herr Beigeordneter Hans Joachim Schultz mündlich die Niederlegung seines Amtes als Beigeordneter und den Austritt aus der FBL. Anschließend verlässt er sichtlich emotional betroffen die Sitzung.

## Tagesordnung

### **A) Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen der Verwaltung
3. Sachstandsbericht Baumaßnahme Friedrichstraße
4. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für Beratungsleistungen für die Straßenbeleuchtung
5. Vorstellung des Haushaltsentwurfs für 2017
6. Beratung und Beschlussfassung über die Grundlagen der Kalkulation für die Erhebung des Tourismusbeitrags
  - a) Der Ortsgemeinderat beschließt die Grundlagen der Kalkulation hinsichtlich der dem Tourismus zuzuordnenden Leistungen/Produkte sowie dessen Anteil am Tourismus (in %)
  - b) Der Ortsgemeinderat setzt den vom tourismusbeitragsfähigen Aufwand abzuziehenden Gemeindeanteil auf \_\_ % fest.
  - c) Der tatsächlich umzulegende Aufwand soll XX.XXX,00 € betragen
7. Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Kindergartenbeirat
8. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Gewerken zur Trennung von Küche und Aufenthaltsraum in der Kita
  - a) Errichtung einer Trennwand mit Tür
  - b) Nebenarbeiten für Elektro und Sanitär
9. Beratung und Beschlussfassung zur erstmaligen Erstellung eines Baumkatasters
10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Winningen-Mitte“
  - a) Vergabe des Planungsauftrages
11. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe des Auftrages zur Planung und Bauüberwachung zur Errichtung eines unterirdischen Löschwassertanks
12. Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung von drei zu ersetzenden Spielgeräten im Rahmen des Haushaltsansatzes von 15.000 €
13. Anregungen aus Bürgerschaft und Rat

## **A) Öffentlicher Teil**

### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt die Zuhörer, Herrn von Bredow sowie alle Ratsmitglieder zu der Sitzung des Ortsgemeinderates.

### **2. Mitteilungen der Verwaltung**

Am 8. Februar wurden im ev. Gemeindezentrum in Zusammenarbeit mit Frau Kiel von der Kreisverwaltung die Ergebnisse der Haushaltsbefragung zum Thema „Leben und Wohnen im Alter (LuWiA)“ vorgestellt. Die Veranstaltung war mit ca. 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut besucht. Mein besonderer Dank gilt Frau Kiel für die fachliche Unterstützung und Hans Schultz für die Auswertung der 200 Fragebogen.

Die Präsentation der studentischen Entwürfe für einen Aussichtspunkt im Uhlen im Ev. Gemeindezentrum war eine äußerst gelungene Veranstaltung. Die hochkarätig besetzte Jury kürte aus den neun vorgelegten Entwürfen drei Siegermodelle, wobei sich die Meinung der Jury bezüglich des 1. Platzes mit der der übrigen Anwesenden deckte. Das Medieninteresse war sehr groß. Die RZ berichtete u. a. auf der Titelseite, der SWR brachte einen Hörfunk- sowie einen Filmbeitrag und auch die in Ludwigshafen erscheinende Rheinpfalz brachte einen größeren Bericht dazu. Wir sollten die zutage getretene breite Zustimmung nun nutzen, um die Möglichkeiten der Umsetzung dieses Projektes zu eruieren.

Am 21. März findet eine Informationsveranstaltung zum geplanten vereinfachten Flurbereinigungsverfahren in den Lagen Uhlen und Hamm statt, zu der alle Eigentümerinnen und Eigentümer, soweit sie ausfindig gemacht werden konnten, schriftlich eingeladen worden sind.

Die örtliche Telekommunikationseinrichtung (=Telefonzelle) Hahnenstraße/Ecke Marktstraße soll wegen fehlender Nutzung abgebaut werden.

Die Verbandsgemeindeverwaltung hat fünf Planungsbüros gebeten, ein Angebot für die Erstellung eines Bebauungsplanes Weilsborn abzugeben.

Die Leuchten entlang der B416 werden nach heutiger Kenntnis vor Ostern geliefert und dann montiert.

Der neue Jagdpachtvertrag über den gemeindlichen Jagdbezirk Winnigen ab dem 01.04.2018 wurde bei der unteren Jagdbehörde angezeigt und ohne Beanstandungen zurückgesandt. Die Originale wurden an die Beteiligten ausgehändigt.

Die Gemeinde Winnigen hat Ihre Bewerbung zum Projekt WohnPunkt RLP in Mainz eingereicht. Hierdurch wird eine intensivere Sicherstellung einer guten medizinischen und pflegerischen Versorgung durch die LZG möglich. Die Verwaltung hofft auf einen positiven Bescheid. Die Benennung der Teilnehmer erfolgt Anfang April in Mainz.

Nachdem nun alle Grabplatten für die Rasengräber geliefert und auf den Basaltplatten montiert worden sind, werden die Grabplatten am kommenden Mittwoch verlegt.

### **3. Sachstandsbericht Baumaßnahme Friedrichstraße**

Herr von Bredow vom Planungsbüro Stadt-Land-plus erläutert den Sachstand. Aus verschiedenen Gründen (u.a. Witterung, beengte örtliche Verhältnisse) betrage der Rückstand gegenüber dem Zeitplan derzeit 14 Wochen. Bisher seien keine Mehrkosten angemeldet worden. Die Fertigstellung sei bis Ende 2017 geplant. Er sichert zu, dass die Kontaktdaten der Baufirma und der Bauleitung an der Baustelle durch Aushang veröffentlicht werden.

#### **4. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für Beratungsleistungen für die Straßenbeleuchtung**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für Beratungsleistungen für die Straßenbeleuchtung in Höhe von 1.888,- € zzgl. Nebenkosten wie im Angebot vom 15.12.2016 dargelegt an das Büro Stadt-Land-plus.

**Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme / 7 Enthaltungen**

#### **5. Vorstellung des Haushaltsentwurfs für 2017**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Haushalt ab dem nächsten Montag bei der Verbandsgemeindeverwaltung Rhein-Mosel zur Einsichtnahme ausliegt. Zudem geht er kurz auf einige Eckdaten des Haushalts ein.

#### **6. Beratung und Beschlussfassung über die Grundlagen der Kalkulation für die Erhebung des Tourismusbeitrags**

- a) **Der Ortsgemeinderat beschließt die Grundlagen der Kalkulation hinsichtlich der dem Tourismus zuzuordnenden Leistungen/Produkte sowie dessen Anteil am Tourismus (in %)**
- b) **Der Ortsgemeinderat setzt den vom tourismusbeitragsfähigen Aufwand abzuziehenden Gemeindeanteil auf \_\_ % fest.**
- c) **Der tatsächlich umzulegende Aufwand soll XX.XXX,00 € betragen**

Auf Antrag des Vorsitzenden fasst der Ortsgemeinderat folgende Beschlüsse:

- a) Der Ortsgemeinderat beschließt die Grundlagen der Kalkulation hinsichtlich der dem Tourismus zuzuordnenden Leistungen/Produkte sowie dessen Anteil am Tourismus (in %) wie in der vorgestellten Tabelle.

**Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen / 3 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen**

- b) Der Ortsgemeinderat setzt den vom tourismusbeitragsfähigen Aufwand abzuziehenden Gemeindeanteil auf 50 % fest.

**Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen / 3 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen**

- c) Der tatsächlich umzulegende Aufwand soll 40.000,- € betragen

**Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen / 3 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen**

#### **7. Nachwahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Kindergartenbeirat**

Seitens der FBL-Fraktion wird Katharina Peiter als stellvertretendes Mitglied vorgeschlagen.

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass offen abgestimmt wird.

**Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

Der Ortsgemeinderat wählt Katharina Peiter als stellvertretendes Mitglied in den Kindergartenbeirat.

**Wahlergebnis: 19 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruhte bei der Wahl gem. § 36 Abs. 3 S. 2 Nr. 1 Gemeindeordnung.

**8. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Gewerken zur Trennung von Küche und Aufenthaltsraum in der Kita**

- a) Errichtung einer Trennwand mit Tür
- b) Nebenarbeiten für Elektro und Sanitär

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Errichtung einer Trennwand mit Tür an die Noll Werkstätten GmbH zum Angebotspreis von brutto 7.461,30 € gemäß Angebot vom 24.01.2017. Darüber hinaus werden verschiedene Arbeiten für Elektro- und Sanitär notwendig, die mit ca. 2.500,- € zu Buche schlagen. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, diese im vorgegebenen Kostenrahmen zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

**9. Beratung und Beschlussfassung zur erstmaligen Erstellung eines Baumkatasters**

Der Ortsgemeinderat stimmt der Vergabe des Auftrages zur erstmaligen Erstellung eines Baumkatasters und Folgekontrolle an die Firma Treeval zu. Der Leistungsvertrag hat eine Gesamtlaufzeit einschl. Erstkontrolle von 5 Jahren, beginnend ab 2017 bis 2021.

**Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

**10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplans „Winningen-Mitte“**

- a) Vergabe des Planungsauftrages

Ratsmitglied Oliver Knebel regt an, die Formulierung „ein städtebaulicher Vertrag zur“ durch „eine Vereinbarung zu“ zu ersetzen Auf Antrag des Vorsitzenden fasst der Ortsgemeinderat folgenden Beschluss:

Den Auftrag zur Erbringung der städtebaulichen Planungsleistungen erhält die Kocks Consult GmbH aus Koblenz auf der Basis deren Leistungs- und Honorarbenennung vom 26.01.2017 zum Bruttoauftragswert in Höhe von 11.536,46 Euro. Diese Entscheidung steht unter dem Vorbehalt, dass vor der schriftlichen Auftragsvergabe mit den Investoren eine Vereinbarung zur Erstattung der Planungskosten abzuschließen ist.

**Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme / 0 Enthaltungen.**

**11. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe des Auftrages zur Planung und Bauüberwachung zur Errichtung eines unterirdischen Löschwassertanks**

Im Rat besteht kein Einvernehmen darüber, ob dem Beschlussvorschlag der Verwaltung gefolgt werden soll oder ob zur Klärung offener Fragen beispielsweise zur Beteiligung der Anlieger oder zu erwartenden Folgekosten zunächst weiterer Beratungsbedarf bestehe.

Auf Antrag von Ratsmitglied Stefan Alt fasst der Ortsgemeinderat folgenden Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Angelegenheit zu vertagen.

**Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen / 1 Nein-Stimme / 1 Enthaltung.**

Die weitere Vorberatung soll im Ausschuss für Dorfentwicklung, Bauwesen und Verkehr mit Beteiligung des Planers und der Verbandsgemeindeverwaltung erfolgen.

## **12. Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung von drei zu ersetzenden Spielgeräten im Rahmen des Haushaltsansatzes von 15.000 €**

Der Ortsgemeinderat beschließt die Vergabe des Auftrages zur Neuanschaffung der Spielgeräte zum Angebotspreis von brutto 12.959,10 € gemäß der Angebote vom Februar 2017.

**Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen**

## **15. Anregungen aus Bürgerschaft und Rat**

Aus der Bürgerschaft werden folgende Angelegenheiten vorgebracht:

- Die Ausgaben für das Verkehrsamt sollten überprüft werden.
- Abgeholzte Bäume sollten nachgepflanzt werden.
- Zum Vorhaben Winnigen-Mitte wird der Ortsgemeinde eine Unterschriftenliste überreicht.

Ratsmitglied Max Op den Camp regt an, im Nachgang zu den seitens der Bahn durchgeführten Baumschnittarbeiten den Kratzehofweg zu verbreitern.

Ratsmitglied Achim Reick regt an, ein klärendes Gespräch mit Hans Joachim Schultz zu führen.

Es wird zudem angeregt, die Entwicklungen der AG Tourismus zu betrachten.

**Ende des öffentlichen Teils 21.55 Uhr.**